

Dein Bruder aus der geistigen Welt grüsst dich meine liebe Erdenschwester. Wieder jährt sich heute mein Erdengeburtstag. Danke für dein an mich denken, danke für deine Zeit. Das Rad des Lebens dreht sich im ewigen Kreislauf. Da gibt es keine Verschiebung, denn alles läuft nach dem göttlichen Plan. In der momentanen Lage der Erdenzeit ist nicht alles, vieles, nicht annehmbar und doch geschieht alles so wie es nun mal die Grossen in ihrem Denken und in ihrer Gewalt haben. Alles ist gewinnorientiert ausgerichtet. Das betrifft das ganze Weltgeschehen. Ein Erdenleben ist ausgerichtet auf gute Jahre, bis etwa neunzig Jahre. In diesen Jahren ist die Entwicklung eines Menschen ausgerichtet. Was sehr viele dabei vergessen, darin sollte alles enthalten sein was ein Menschenleben ausmacht. Geburt, Kindheit, jungen Erwachsenen sein und werden, die Familie und die Pflege der Natur, auch das Annehmen der Nebenmenschen, denen es nicht so gut geht und welche die an einem Gebrechen leiden. Alles hat seine Berechtigung, denn das Ziel eines gelebten Menschen ist, wäre, die fortlaufende Entwicklung des wahren Seins. Dazu gehört die Liebe leben, sich selbst in den Fokus der Liebe stellen. Wenn Eigenliebe vorhanden ist kann Liebe nach Aussen getragen werden. Da hätte die Gewalt nicht diese Macht, die gegenwärtig vorherrscht.

So geht vieles der Vernichtung entgegen, was mühevoll von den Generationen aufgebaut wurde. Schiebt dem einen Riegel vor, einen Riegel der Liebe und Ehrfurcht vor Gottes Grösse. So vieles läuft auf dem Erdenrund aus dem Ruder. Gott hat dabei nirgends seine Finger im Spiel, wenn ich das so sagen darf. Geht alle mal einen Schritt zurück und betrachtet das gesamte Weltgeschehen, öffnet eure Augen. Jeder einzelne Mensch kann dazu beitragen, dass Besserung eintreten darf. Betrachtet den momentanen Kaufrausch in dieser Vorweihnachtszeit. Alles überbietet in einem ungesunden Ausmass. Diese Adventzeit sollte eine Zeit der Besinnung sein. Ein in sich gehen. Dankbar sein für euren Wohlstand. Schenkt einander Liebe, Frieden und Zeit. Redet miteinander. Öffnet eure Herzenstüren und bereitet euch auf die Weihenacht vor. Werdet und seid Krippe für die Liebe und den Frieden. Dann kann ansatzweise ein Weltfrieden sich daraus entwickeln. In kleinen Gemeinschaften und Familien wertschätzt euch und misst euch nicht an den Finanzen. Die sind sehr vergänglich, ohne wahre Werte.

Nun habe ich weit ausgeholt. Die Zeit des stillen Advents soll euch eure Herzen öffnen. Den wahren Wert dieser Zeit euch nahe bringen. Dabei ist es nicht wichtig welche Glaubensrichtung eine Person für sich hat. Es gibt nur einen Gott, der reine Liebe ist. Gott braucht und erwartet keine Menschenopfer. Die Liebe zählt und hat Bestand im Erdenleben und auch in der geistigen Welt. Wo Liebe ist, ist auch Frieden.

Ich erbitte für dich und alle deine Lieben, für alle die diese Zeilen lesen, den weihnachtlichen Frieden, Liebe, Licht und den Schutz und Segen Gottes. So sei es. Dein Bruder Felix aus der geistigen Welt. Für mich ist nun eine schöne Feier ausgerichtet. Alle meine Lieben erwarten mich schon. Dein Geburtstagskuchen ist angekommen, danke, und er reicht für alle.